

Roth

Bundesgesetz

über die

Organisation der Bundesrechtspflege

Gesetz vom 22. März 1893 mit den
bis 1. Februar 1912 in Kraft erwachsenen Aenderungen

Mit einer Einleitung

von

Dr. C. Jaeger, Bundesrichter

und einem

alphabetischen Sachregister

von

F. Hagnauer, Fürsprecher



Zürich

Verlag: Art. Institut Orell Füssli

1912

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Einleitung von Bundesrichter Dr. C. Jaeger	1
I. Allgemeine Bestimmungen	
II. Zivilrechtspflege.	
1. Das Bundesgericht als einzige Zivilgerichtsstanz	37—41
2. Das Bundesgericht als Beschwerdeinstanz gegenüber den Entscheidungen und Verfügungen eidgenössischer Behörden	41
3. Das Bundesgericht als Berufungs- und Beschwerdeinstanz gegenüber den Entscheidungen kantonaler Gerichtsbehörden	41—52
4. Verkündung, Rechtskraft und Mitteilung der bundesgerichtlichen Zivilurteile	52
III. Strafrechtspflege.	
1. Bundesassisen	53—56
2. Bundesstrafgericht	56—60
3. Kassationshof	61
4. Kantonalgerichtliches Verfahren und Weiterziehung der Urteile kantonaler Gerichte bei Anwendung eidgenössischer Strafgesetze	61—67
IV. Staatsrechtspflege	
IV^{bis}. Rechtspflege in Schuldbetreibungs- und Konkursachen	
V. Besoldungen, Entschädigungen und Gebühren.	
1. Besoldungen und Entschädigungen	73—75
2. Prozesskosten	75—78
3. Anwaltsgebühren	78—79
4. Parteientschädigung	79
VI. Schluss- und Übergangsbestimmungen	
Alphabetisches Sachregister	87 - 116

